

Marc Digruber hat nach einem tollen Wochenende mit den Rängen eins und zwei allen Grund zum Jubeln. Foto: vmgsport.at

Sieg und zweiter Platz

FIS-Rennen | Die aufsteigende Form von Skiass Marc Digruber hält weiter an. Im deutschen Sudelfeld zweimal aufs Podest geklettert.

Von Claus Stumpfer

Am Wochenende standen im deutschen Sudelfeld zwei FIS-Slaloms am Programm. Den ersten Bewerb am Samstag konnte der Mitterbacher, der jetzt in Frankenfels wohnt, mit zwei tollen Läufen klar für sich entscheiden. Er verwies den Italiener Riccardo Tonetti sowie den Finnen Jens Henttinen auf die Plätze.

Nur einen Tag später absolvierte Digruber auch den zweiten Slalom. Dieses Mal musste sich der Athlet der Union Mitterbach mit 0,23 Sekunden Rückstand nur Tonetti geschlagen geben. Auf

dem dritten Rang landete mit Christian Deville aus Italien ein sehr erfahrener Läufer, der auch bereits einen Weltcupsieg für sich verbuchen konnte.

"Ich bin beide Rennen sehr gut gefahren, hab voll riskiert und der Erfolg gibt mir Recht", freute sich Digruber.